

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 4 (1897)

Heft: 8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

- F 194 Otschweiz. — Seidenweberei. — Anrüster für Handweberei. — Verheirathet bevorzugt.
- F 226 Otschweiz. — Seidenstofffabrik. — Junger Commis für Buchhaltung und Korrespondenz. — Branche bevorzugt.
- F 238 Otschweiz. — Seidenwarenfabrik. — Angestellter für Spedition. — Deutsch u. französisch.
- F 239 Suisse française. — Soieries. — Employé pour bureau et voyages. — Branche. — Allemand et français.
- F 269 Deutsche Schweiz. — Seide und Seidenabfälle. — Korrespondent für deutsch, französisch und italienisch.
- F 271 Deutsche Schweiz. — Seidenzwirnerie. — Commis für Spedition und einige Hilfsbücher. — Etwas französisch. — Angestellter aus einer Seidenfärberei bevorzugt.
- F 313 Otschweiz. — Seidenstoffe. — Tüchtiger Commis. — Branche. — Deutsch, französisch und englisch. — 26—30 Jahre.

- F 314 Deutsche Schweiz. — Mech. Seidenstoffweberei. — Solider junger Mann, der mit der Seidenfabrikation vertraut ist.
- F 335 Otschweiz. — Rohseide. — Buchhalter und Korrespondent. — Deutsch und französisch und womöglich englisch. — 24—26 Jahre.
- F 354 Otschweiz. — Soieries. — Junger, tüchtiger Reisender.
- F 360 Otschweiz. — Seidenfabrik. — Buchhalter und Korrespondent. — Branche bevorzugt. — Deutsch, französisch und englisch.
- F 368 Deutsche Schweiz. — Seidenwaren. — Angehender Commis. — Branche bevorzugt.
- F 372 Otschweiz. — Seidenwaren. — Junger Commis. — Branche. — Deutsch und französisch.
- F 420 Otschweiz. — Seidenfabrik. — Junger, starker Mann für die Rohseidenabtheilung.

Angebot und Nachfrage betreffend Stellen in der Seidenindustrie finden in diesem Blatt die zweckdienlichste Ausschreibung. Preis der zwispaltigen Zeile 30 Cts.

I N S E R A T E.

Inserat-Aufnahmen können nur bis zum 27. jeden Monats berücksichtigt werden.

Seidenbranche.

Ein junger tüchtiger Kaufmann mit Webschulbildung, in allen Teilen der Seidenbranche, speziell in kaufmännischer Richtung bewandert, **sucht** dauerndes Engagement als **Ein- oder Verkäufer**, eventuell **Waren-Kontroleur** in einem Seidenfabrikations- oder Kommissionshause. — Gefl. Offerten unter Chiffre Z. 2375 an die Redaktion. 70

Seiden-Weberei.

Ein fleissiger, intelligenter, militärfreier, junger **Webermeister**, der mit Honegger-, Benninger- und Jäggli-Stühlen vertraut ist, sich längere Zeit mit Montiren beschäftigt hat und von der Jacquard-Weberei ziemliche Kenntnisse besitzt, sucht baldmöglichst passende Stellung. 69)

Offerten unter Chiffre C. H 65 an die Redaktion.

Gesucht.

Ein **Lisage**, Lyoner Stich, neu oder noch in ganz gutem Zustand.

pr. Weblehranstalt Teufen:

67)

Fisch-Bruderer,
Bühler.

Seidenweberei.

Junger Mann mit Webschulbildung zur Führung der Weberbücher und leichter Ferggstubenarbeiten. Offerten an den 72)

Schweizer. Kaufmännischer Verein,
Centralbureau für Stellenvermittlung, Zürich.

Anrüster

(71)

gesucht zu sofortigem Eintritt. Müsste auch einer kleinen Ferggerei vorstehen können. Auskunft sub Chiffre B. Z. befördert die Redaktion d. Bl.

Kapitalist!

Zwecks Fabrikation von in der **Schweiz** und **Oesterreich-Ungarn konkurrenzlosen** und in Massen gebrauchter Webereimaschinen sucht selten tüchtiger Fachmann einen Kapitalisten, am liebsten aus der Webbranche, ev. auch Anschluss an schon bestehende Fabrik.

Offerten unter M. L. 30 befördert die Redaktion dieses Blattes. 73)

E. Oberholzer

„Die mechanischen Seidenwebstühle“

I. und II. Theil, 290 Seiten, 270 Figuren.

Preise I. und II. Theil:

Broschirt Fr. 6. 20,
In Carton gebunden . . . 6. 70,
In ganz Leinwand geb. „ 7. 50,

65)

II. Theil allein:

Broschirt Fr. 3. 50,
In Carton gebunden . . . 4. —,
In ganz Leinwand geb. „ 4. 70,

Commissionsverlag für Deutschland und Oesterreich:

C. R. Gutsch, Buchhandlung, in **Lörrach**, Grossh. Baden.

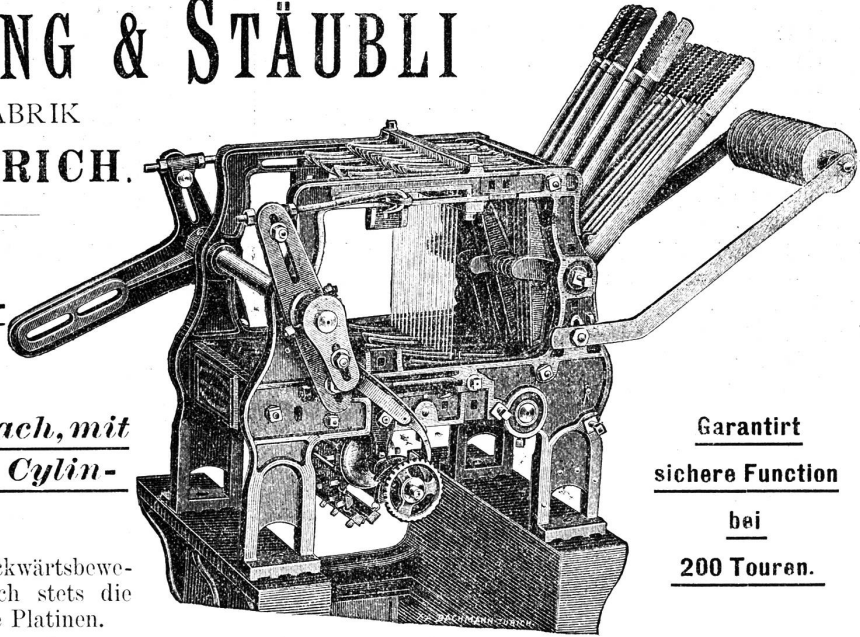
Praktischer Wegweiser — Guide pratique

Preis Fr. 1.30 (ohne Figuren). Preis des Büchleins Fr. 1.50.

SCHELLING & STÄUBLI

MASCHINEN-FABRIK
HORGEN-ZÜRICH.

◎ Neuheit: ◎
**Doppelhub-Schaft-
maschinen mit
Hochfach-oder
Hoch- und Tieffach, mit
zwangsläufiger Cylin-
der-Bewegung.**



**Garantirt
sichere Function
bei
200 Touren.**

Sowohl beim Vor- als Rückwärtsbewegen des Webstuhls stellt sich stets die richtige Dessinkarte unter die Platinen.

Trittfehler sind somit ausgeschlossen. Das lästige, zeitraubende Schusssuchen fällt weg.

Wird jeder Stuhl von einem eigenen elektrischen Motoren bethätigt, der Vor- und Rückwärtsbewegung des Stuhles bedingt, ist geradezu unerlässlich, dass auch der Dessinecylinder sich mit dem Stuhl schussweise vor- und rückwärts bewegt.

Die Dessinbesteckung erfährt keine Aenderung. Die Behandlung der Maschine wird einfacher und das Ergebniss ist erhöhte Produktion und Vermeidung von Tuchfehlern.

Illustrierte Kataloge versenden wir sofort auf Verlangen.

Jacquard-Carton I^a
ausschliesslich im Sommer aus zweckentsprechenden Flachsstoffen fabrizirt, garantirt keinen Temperatur-Einflüssen nachgebend, empfiehlt 59)

A. Gubler, Männedorf.

Formate 42×61 und 42×66 cm. in drei verschiedenen Stärken.

NB. Offerirter Carton ist spezifisch sehr leicht und bitte Muster zu verlangen.

J. A. Gubelmann, Feldbach-Zürich

empfiehlt: -57

Weberschiffchen für Seiden- und B'wollweberei mit (und ohne) patentirter Fadenbrems- und Rückzugsvorrichtung, sehr vortheilhaft zum Reguliren des Schussfadens.

Endebindapparate „Patent E. Pfister“, neueste Erfindung, erprobt und als sehr gut befunden.

Ratièrenkarten und Nägel, Wechselkarten, Blattfutter, Spiralfedern etc.

Alles in exaktester Ausführung bei billigsten Preisen.

Gebr. Baumann, Rüti (Zürich)

empfehlen:

Spiralfedern in I^a Stahldraht,

nach eigenem Verfahren gebläut. — Dieses Härteverfahren verleiht den Spiralfedern eine bedeutend erhöhte Dauerhaftigkeit.

Truckenfedern aus Ressort,

in allen Grössen, sehr dauerhaft.

(55)

Ratièrenkarten und Dessinzäpfchen

für Hattersley, Dobby und Handratièren.

Wechselkarten aus Holz,

dauerhafter als Cartonkarten.

Patent-Truckenfallen,

neueste Erfindung, erprobt und von anerkannter Vortheilhaftigkeit.

Schöne Ende, keine gewellten Stoffe mehr.

Schwere Stoffe, die bis jetzt blos auf dem Lyonerstuhle gewoben werden konnten, können vortheilhaft auf dem mech. Stuhle erstellt werden.

Zettelbäume und Tuchbäume.

Webladen.

Alle übrigen Webereirequisiten zu billigsten Preisen.

Druck von Gebrüder Frank, Zürich, Waldmannstrasse 4.